3/98 MAGNA MEDIA öS 80,- sfr 9,80 DM 9,80

Magic Disk 64 Classic

64'er

DAS MAGAZIN FÜR COMPUTER-FANS

D-64-Receiver: D64-Transfer von Amiga zu C 64

Novaterm light: Terminalprogramm für DFÜ

Spheron: Plattformspiel

Slide: Tüftelei mit bunten Steinen

TopDesk64: Demoversion des GEOS-AddOns



Vitamine für den Brotkasten

Mit unseren Programmen auf Disk haben wir in dieser Ausgabe einige nützliche Tools, Spiele und eine Demo von »TopDesk64« für Sie ausgesucht – viel Spaß!

Novaterm 9.6 light

Das Programm ist die eingeschränkte englische Version von Novaterm 9.6. Im Gegensatz zur Vollversion, die übrigens auch mit deutschem Handbuch erhältlich ist, sind einige der Befehle und Features nicht verfügbar.

Novaterm light liegt in gepackter Version vor. Die Files »Nova1l« und »Nova2l« sind selbstentpackende Archive. Sie sind mit *LOAD „Nova1l“,8* bzw. *LOAD“Nova2l“,8* zu laden. Vor dem Start des Entpackvorgangs mit *RUN*, ist eine leere formatierte Diskette in Laufwerk 8 einzulegen. Nach dem Entpacken wird das Programm durch Laden und Starten von *BOOT9.6* gestartet. Jedesmal wenn Sie Novaterm laden und starten, landen Sie im Hauptmenü.

Im Terminalmodus werden Befehle mit folgenden Tastenkombinationen aufgerufen:

CBM+A: ASCII-Übersetzung ein/aus
CBM+B: Pause/Aufnahme Puffererfassung
CBM+C: Schaltet zwischen 40 und 80 Zeichen Dieser Befehl arbeitet nur im Standard Terminal, da die anderen die 80-Zeichen-Darstellung zwingend erfordern.
CBM+D: Download einer Datei
CBM+E: Schaltet lokales Echo ein/aus
CBM+F: Anzeige freien Platzes auf Diskette
CBM+G: Führt eine Script-Datei aus
CBM+H: Telefonhörer auflegen
CBM+I: Modem initialisieren
CBM+J: - Nimmt den Hörer ab
CBM+K: Control-Zeichendarstellung ein/aus
CBM+L: Neue Funktionstasten-Datei
CBM+M: Befehle zeigen
CBM+N: Zeigt den noch freien Pufferspeicher in Bytes und äquivalenten Diskettenblöcken an
CBM+O: Öffnen/Schließen eines Puffererfassungsfiles. Nach Drücken von CBM+O werden Sie aufgefordert, einen Datei-Namen einzugeben; unter diesem Namen öffnet Novaterm dann eine Datei zur Texterfassung im Puffer. Jeder Text, der anschließend auf dem Bildschirm dargestellt wird, wird auch in der Puffer-Datei mitgeschnitten. Drücken von CBM+O schließt die Puffer-Datei wieder
CBM+P: Auswählen eines Protokolls.
CBM+Q: Chat-Modus – nur in Standard-Terminalemulationen
CBM+R: Baudrate einstellen
CBM+S: Schaltet Statuszeile ein/aus
CBM+T: Terminalemulation wählen
CBM+U: Upload einer Datei
CBM+V: Diskettendirectory ansehen
CBM+W: Vorausscroll ein/aus
CBM+X: Sendet ein Break-Signal
CBM+Y: Stellt Standard-Attribute wieder her.
CBM+Z: Terminalmode-Ende/Script abbrechen.
CBM++: Menü auf dem Drucker ausgeben
CBM+@: Diskettenbefehl senden
CBM+-: ASCII-Übersetzung ein/aus
CBM+0: Commodore-Kommandos. Wenn Sie CBM+0 (Null) drücken, erscheint ein Potenzzeichen in der Statuszeile. Dieses zeigt an, daß die Commodore-Kommandos abgeschaltet sind und wieder als normale Grafikzeichen dargestellt werden. GUNTHER RICHTER/LB

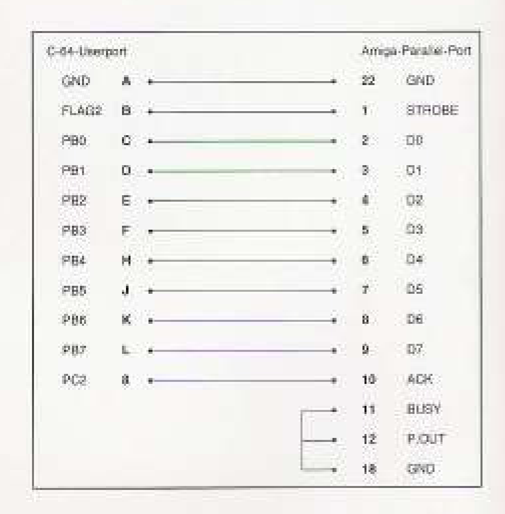
Tastenbelegungen

Zeichen	Eingabe
Backslash	Britisches Pfund
Backspace (8)	INST/DEL
Escape-Zeichen	Pfeil links
Tabulator	RUN/STOP oder CTRL-I
Unterstrich	Shift-@ (at)
Zeichen löschen (127)	CLR/HOME
senkrechter Strich	Shift-Britisches Pfund
Apostroph rückwärts	Shift-*
rechte spitze Klammer	Shift-minus
linke spitze Klammer	Shift-+ (plus)
Tilde	Shift-Pfeil nach oben

Informationen: ETP, Uwe Peters, Tannenweg 9, 24610 Trappenkamp bzw. MegaCom-Software, Langenfelder Hof 1, 78652 Deißlingen

D64-Receiver V1.1

Das Programm ist ein Utility, mit dem man D64-Dateien via Parallelkabel vom Amiga empfangen und direkt auf eine 1541-Disk schreiben kann. Um D64-Dateien vom Amiga zum C 64 zu übertragen, müssen sie sich erst einmal ein entsprechendes Kabel basteln (s. Grafik). Mit diesem verbinden Sie den Amiga und C 64 im ausgeschaltenen Zustand! Dann können Sie das Empfangsprogramm auf dem C 64 laden. Der Transfer wird mit einem *Copy*-Befehl zum Parallelport in der Amiga-Shell gestartet. Nähere Informationen zur Bedienung finden Sie auf der Diskette. Laden Sie dazu



»PRINT.anl.ascci« *und starten das Programm mit RUN*. Nun können Sie zwischen Drucker- und Bildschirmausgabe wählen. Außerdem ist die Anleitung als GEOS-File vorhanden.

Das Programm ist Share- bzw. Giftware – falls Sie das Tool regelmäßig nutzen, müssen Sie dem Autor 10 Mark oder ein Geschenk mit ähnlichen Wert zukommen lassen.

ANDREAS MICELI/LB

Topdesk 64

Auf der Rückseite der Diskette finden Sie eine Demo der Version 3.2 von »TopDesk64«. Alle Installations-Hinweise sind als Text-Dokumente auf der Diskette abgelegt. Für mehr Informationen zum Programm bzw. Bezug, wenden Sie sich bitte an:

MegaComm Software, Britta Grimm,
Lagenfelder Hof 1, 78652 Deißlingen,
Tel.: (0 74 20) 13 24, Fax: (0 74 20) 26 08,
E-Mail: MegaCom_Soft@t-online.de

Spiele auf Disk

Auf der Disk finden Sie zwei Spiele: »Spheron« und »Slide«. Beide müssen Sie nur laden und mit *RUN* starten. Spheron ist ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem Sie einen Ball durch verschiedene Level bewegen müssen. Unterwegs heißt es, die Extras aufsammeln und den Feinden ausweichen. Bei Slide müssen Sie nur die Figur entsprechend der Vorschau im rechten Bildschirmteil nachbauen. Dazu bewegen Sie den Mauszeiger auf eine Spalte bzw. Zeile, drücken den Mausbutton und können die Objekte shiften. LB